

Vorlage

Beratungsfolge	Datum	
Infrastrukturausschuss	01.02.2024	öffentlich

Errichtung einer Graffitiwand und einer Wildblumenwiese im Rahmen der Neugestaltung des Drostengartens

-Antrag der SPD-Fraktion im Jugendprojekt „Beweg was!“

Die SPD-Fraktion im Jugendprojekt „Beweg was!“ beantragt mit Schreiben vom 10.10.2023 die Errichtung einer Graffitiwand und einer Wildblumenwiese im Rahmen der Neugestaltung des Drostengartens.

Im Antrag wird ausgeführt, dass die Interessen der Jugendlichen bei den Planungen zur Neugestaltung des Drostengartens bisher kaum berücksichtigt worden seien. Es sei zwar für kleinere Kinder ein Spielplatz geplant, jedoch seien keine Bereiche für Jugendliche vorgesehen, die sich keinen Barockgarten wünschen würden, sondern ebenfalls im Stadtkern präsent sein wollten.

An der beantragten Graffitiwand könnten Jugendliche ganz legal sprühen. Auf diesem Wege würden evtl. auch unansehnliche und vor allem illegale Graffitis aus dem Stadtbild verschwinden. Es biete sich dann auch die Möglichkeit, zusammen mit dem Jugendpfleger Workshops zu verschiedenen Themen durchzuführen, deren Ergebnisse auf der Wand für alle Einwohner*innen präsentiert werden könnten. Auch die Durchführung von Wettbewerben sei denkbar.

Darüber hinaus wird im Bereich des Drostengartens die Ausweisung einer Teilfläche als Wildblumenwiese beantragt, um den Insektenschutz zu unterstützen. Dies sei infolge der ständig steigenden Innenstadtbebauung dringend erforderlich.

Der Jugendrat hat diesen Antrag in seiner Sitzung am 23.10.2023 (Punkt 9 der Niederschrift) zur weiteren Beratung an den Infrastrukturausschuss verwiesen.

Zum Antrag der Jugendlichen ist festzustellen, dass der Infrastrukturausschuss bereits am 17.10.2023 einen Durchführungsbeschluss zu der seinerzeit vorgestellten Planung des Ingenieurbüros nts aus Münster gefasst hat. Der Antrag steht somit in einem Widerspruch zur beschlossenen Planung.

Statt einer Umsetzung im Drostengarten sollte der Antrag bei einer Umsetzung der Projekte Bikepark oder Halfpipe mit geprüft werden. Für diese Projekte müssen jedoch vorab geeignete Standorte gefunden werden.

Zuständig für die Entscheidung ist der Infrastrukturausschuss.

Vorschlag der Verwaltung:

„Der Antrag der SPD-Fraktion im Jugendprojekt Beweg was! zur Umgestaltung des Drostengartens vom 10.10.2023 steht in einem Widerspruch zur beschlossenen Planung gem.

Durchführungsbeschluss vom 17.10.2023. Statt einer Umsetzung im Drostengarten soll der Antrag bei einer zukünftigen Umsetzung der Projekte Bikepark oder Halfpipe mit geprüft werden.“

DBgm.